



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2014
Donnerstag,
7. August 2014

Nr. 16

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Unsere Schulanfänger 2014

Klasse 1a

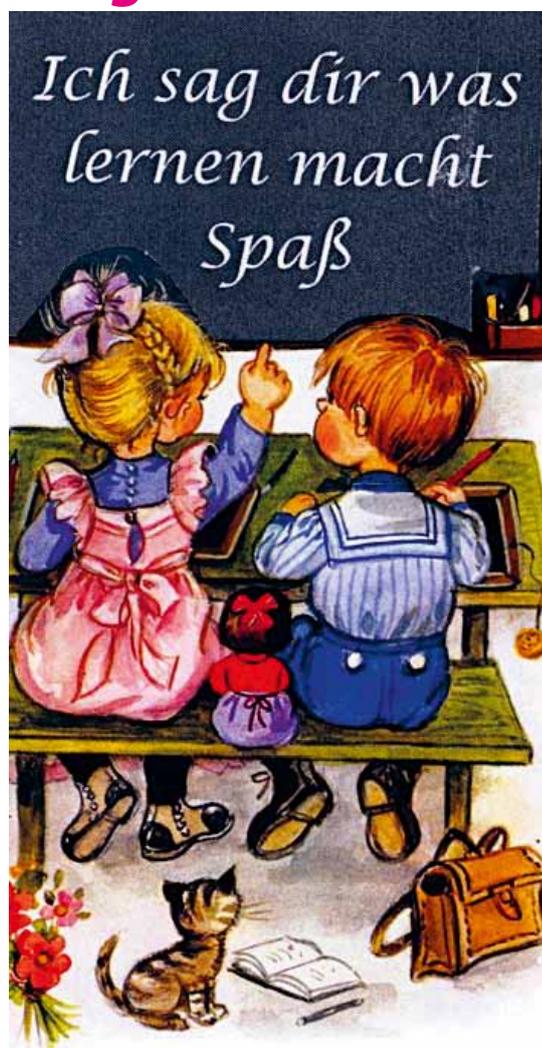
Arzig, Marleen
Austel, Catharina
Golze, Mia
Kißmehl, Josephine
Kunz, Jenny
Meiercord, Tita
Modes, Annalena
Müller, Cheyenne
Thuß, Josephine
Jukel, Max
Kunz, Jeffry
Pätzold, Pascal
Reinhold, Felix
Reuther, Levi
Schwemmer, Quentin
Steiner, Tom
Strobel, Louis
Wersch, Noah
Widuwilt, Nico
Wischeropp, Eric
Zwingmann, Niclas

Klassenlehrerin:
Andrea Winter

Klasse 1b

Herrig, Julia
Hochstein, Hanna
Krämer, Talia
Mataj, Lana
Schubert, Caprice
Wollmeyer, Helena
Wuttke, Charlotte
Adner, Richard
Barnert, Manuel
Böttger, Chuck
Haas, Kevin
Junghans, Yanik
Kunze, Adam
Olbrich, Frederic
Eisenkolb, Lukas
Sack, Alexander
Schadli, Simon
Schneider, Tim
Schubert, Lennart
Schuster, Fritz

Klassenlehrerin:
Christine Ach



Liebe Schulanfänger,

wir gratulieren euch ganz herzlich zum Schulanfang. Jetzt fängt ein neuer Lebensabschnitt an, für den wir euch Glück und Erfolg wünschen. In der Schule gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Gemeinsam werdet ihr dabei Spaß haben. Ihr werdet sehen, das Kapitel Schule wird sehr spannend sein.

Tino Kögler

Tino Kögler
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

1. Sitzung des neugewählten Stadtrates Wildenfels am 17. Juli 2014

Am Donnerstag, dem 17. Juli 2014, fand im Festsaal auf Schloss Wildenfels die 1. Sitzung, zugleich konstituierende Sitzung des neugewählten Stadtrates Wildenfels. Am 25. Juni 2014 erhielt der Bürgermeister der Stadt Wildenfels den Wahlprüfungsbescheid für die Wahl zum Stadtrat. Die Wahlprüfung ergab keine Beanstandungen. Damit ist die Wahl rechtskräftig. Alle gewählten Stadträte nahmen die Wahl an.

Nach den Bestimmungen der Sächsischen Gemeindeordnung, § 35 (1) verpflichtete der Bürgermeister zu Beginn der ersten öffentlichen Sitzung die Stadträte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten und überreichte die Ernennungsurkunden. Die Stadträte üben ihr Mandat nach dem Gesetz und ihrer freien, dem Gemeinwohl verpflichteten Überzeugung aus. An Verpflichtungen und Aufträge, durch die diese Freiheit beschränkt wird, sind sie nicht gebunden.

Gemäß § 54 der Sächsischen Gemeindeordnung sowie § 10 der Hauptsatzung wählten die Stadträte aus ihrer Mitte Stadtrat Steffen Polster zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Stadtrat Frank Mempel zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters. Beide Stadträte nahmen die Wahl an.

Im weiteren Verlauf der öffentlichen Beratung wurden folgende Beschlussvorlagen behandelt; die gefassten Beschlüsse werden hiermit bekanntgemacht.

- Der Stadtrat von Wildenfels bestätigt den vorliegenden Terminplan der Ratssitzungen von September 2014 bis einschließlich Januar 2015. (Beschluss Nr. 01/01/2014)

Ratssitzung	Termin	Ort
1. Ratssitzung	17. Juli 2014	Festsaal Schloss Wildenfels
2. Ratssitzung	4. September 2014	Vereinshaus Härtensdorf
3. Ratssitzung	9. Oktober 2014	Feuerwehr- gerätehaus Wildenfels
4. Ratssitzung	6. November 2014	Landgaststätte Wiesenburg
5. Ratssitzung	11. Dezember 2014	Vereinshaus Härtensdorf
6. Ratssitzung	15. Januar 2015	Feuerwehr- gerätehaus Wildenfels

1. Der Bildung einer Arbeitsgruppe aus je 6 Stadt- bzw. Gemeinderäten von Wildenfels und Reinsdorf und des jeweiligen Bürgermeisters wird zugestimmt. Bei Bedarf obliegt es der Arbeitsgruppe, weitere Personen in die Beratungen einzubeziehen.
2. Es werden nachfolgende Personen in die Arbeitsgruppe gewählt:

Mitglieder der Arbeitsgruppe:	Stellvertreter/in:
Stadtrat Frank Mempel	Stadtrat Sven Giesecke
Stadträtin Anni Porstmann	Stadtrat Michael Kahlert
Stadtrat Steffen Polster	Stadtrat Matthias Illing

Stadträtin Monika Roder	Stadtrat Jens Neubert
Stadtrat Sven Gerschler	Stadtrat Thomas Schubert
Stadtrat Uwe Paschen	Stadträtin Susan Schumacher-Steindel

Begründung:

Für die interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Stadt Wildenfels und der Gemeinde Reinsdorf sollte eine Arbeitsgruppe aus jeweils 6 Räten des Stadtrates Wildenfels bzw. des Gemeinderates Reinsdorf und dem jeweiligen Bürgermeister gebildet werden. In dieser gemeinsamen Arbeitsgruppe soll die interkommunale Zusammenarbeit diskutiert und festgelegt werden sowie eine Bestandsaufnahme der infrastrukturellen Einrichtungen beider Kommunen erfolgen. Die Prinzipien der gemeinsamen Erklärung, u. a. Augenhöhe, Ehrlichkeit, Offenheit und Transparenz stellen entsprechende Grundsätze dar. (Beschluss 02/01/2014)

- Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt, dass jedes Mitglied der Wahlvorstände ein Erfrischungsgeld in Höhe von 20,00 Euro für die ehrenamtliche Tätigkeit am 31.08.2014 zur Landtagswahl in Wildenfels erhält. (Beschluss Nr. 03/01/2014)
1. Der vorliegende Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Am Autohaus Seidel“ für das Flurstück Nr. 158/7 Gemarkung Wildenfels wird vom Stadtrat Wildenfels gebilligt.
 2. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme in angemessener Frist gegeben.
 3. Den Bürgern wird durch öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfes Gelegenheit zur Stellungnahme in der Auslegungsfrist gegeben. (Beschluss Nr. 04/01/2014)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt die Änderung der Benutzerordnung der Stadtbibliothek in der vorliegenden Fassung.

Begründung:

Die ursprüngliche Benutzerordnung der Stadtbibliothek Wildenfels ist vom 23.04.2001 sowie die dazugehörige Kostentabelle vom 08.01.2002. Die neue Benutzerordnung entspricht allen neuen gesetzlichen Erfordernissen und Vorschriften. Sie wurde diesbezüglich mit der Fachstelle in Chemnitz abgestimmt. Die Anpassung wurde ebenfalls notwendig, da die Umstellung auf ein neues Bibliotheksprogramm erforderlich war. Für das alte Programm gab es keine Updates und keinen Service mehr. Das neue Programm wurde kurzfristig im Juni (aufgrund begrenzter Umstellungstermine) eingespielt. Das alte Programm war daraufhin nicht mehr nutzbar.

Die Ausleihe von Büchern funktioniert im neuen Programm jedoch nur in Verbindung mit elektronischen Leseausweisen. Jeder Leser muss zur Ausleihe im Besitz einer entsprechenden Chipkarte sein. Die Kosten für die Herstellung einer Karte beträgt 0,70 €/Karte. Zur Kostendeckung erhebt die Stadt eine einmalige Schutzgebühr von 1,00 €/Karte für einen Erwachsenen, 0,50 €/Karte für ein Kind ab dem Schulalter und Kindergartenkinder sind frei. Die Ausleihe bleibt weiterhin kostenfrei. (Beschluss Nr. 05/01/2014)

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, dass das Planungsbüros ETA, Dipl.-Ing. Steffen Polster, Schönauer Str. 5 in 08134 Wildenfels zur Vorbereitung und Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung für die Umstellung der Hard- und Software im Rathaus beauftragt wird. Die Honorarermittlung richtet sich nach der HOAI 2013 für Tech-

nische Ausrüstungen. Das Honorar liegt bei einer aktuell geschätzten Ausschreibungshöhe von 28.000,00 € (Netto) bei 5.720,07 € (Brutto). (Beschluss Nr. 06/01/2014)

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt den Erwerb von 12 Stück Hundetoiletten „bello-combi-luca“ inklusive Zubehör der Firma practica GmbH, Brombacher Str. 65 in 79539 Lörrach.

Begründung:

Bereits mehrfach wurde durch Bürger und Stadträte der Stadt der viele Hundekot auf Wegen und Plätzen bemängelt. In Ratsitzungen wurde schon über dieses Thema gesprochen. Die „Hinterlassenschaften“ von Hunden sind nicht nur ein Ärgernis für Fußgänger, sie sind auch Überträger von Krankheitserregern und stellen damit eine Gefährdung für Menschen und Tiere dar. Die Stadt will alles tun, um die Sauberkeit des Ortes zu fördern, und hat sich Angebote von verschiedenen Anbietern von Hundetoiletten eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot war die Firma practica GmbH aus Lörrach. (Beschluss Nr. 07/01/2014)

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt den Erwerb eines Rasentraktors inklusive Hochentleerung. Die Firma Friedhard Günther Landmaschinen und Gerätehandel, Reinsdorfer Straße 8b, 08132 Mülsen St.Niclas erhält den Zuschlag als wirtschaftlichster Bieter mit einer Angebotssumme inklusive Mehrwertsteuer in Höhe von 15.232,00 € für das Model Kubota G23.

Begründung:

Im Stadtgebiet der Stadt Wildenfels befinden sich Flächen, gesamt ca. 20.000 m², die durch Mähtechnik mit Hochentleerung schneller und effizienter durch den städtischen Bauhof gemäht und beräumt werden können. Unter Abwägung bzw. Gegenüberstellung von Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit schlagen wir den Typ Kubota G23 zum Preis von 15.232,00 € (brutto) vor. Drei Firmen haben nach Aufforderung ihr Angebot abgegeben und von zwei Firmen wurde die Mähtechnik vorgeführt. (Beschluss Nr. 08/01/2014)

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt dem Mehrgenerationenhaus Familienzentrum „Kinderidylle“ e.V. Wildenfels, Otto Nuschke-Straße 18 in 08134 Wildenfels für das Projekt „KunstHandwerkNaturWerkstatt“ für das Jahr 2015 einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 Euro zu gewähren; vorbehaltlich eines ausgeglichenen Haushaltes 2015 und unveränderter gesetzlicher Grundlagen (Förderrichtlinien). (Beschluss Nr. 09/01/2014)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt dem Freundeskreis Schloss Wildenfels e.V., Schlossstraße 2 in 08134 Wildenfels für das Projekt „Schlossgalerie Schloss Wildenfels“ für das Jahr 2015 einen finanziellen Zuschuss (kommunaler Anteil) in Höhe von 19.502,00 € zu gewähren; vorbehaltlich eines ausgeglichenen Haushaltes 2015 und unveränderter gesetzlicher Grundlagen (Förderrichtlinien). (Beschluss Nr. 10/01/2014)

Tino Kögler, Bürgermeister

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Am Autohaus R. Seidel“ für das Flurstück 158/7 in Wildenfels nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB

Der Stadtrat von Wildenfels hat in der Sitzung am 17.07.2014 den Entwurf der oben genannten Klarstellungs- und Ergän-

zungssatzung „Am Autohaus R. Seidel“, bestehend aus Planzeichnung und Satzungstext sowie dessen Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Der Entwurf der Satzung und die dazugehörige Begründung liegen in der Zeit

vom 18.08.2014 bis zum 19.09.2014

während folgender Zeiten:

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Wildenfels, Bauamt, Zimmer 13, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Das Planverfahren erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch. Die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht notwendig. Anhaltspunkte, dass eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr.7 BauGB genannten Schutzgüter besteht, liegen nicht vor. Die Erarbeitung eines Umweltberichts ist daher nicht erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Wildenfels deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wildenfels, 07.08.2014

Tino Kögler

Tino Kögler
Bürgermeister



Umweltamt

Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 Frist zur Beantragung der privaten Schäden läuft 2014 ab

Der Freistaat Sachsen gewährt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel auf Antrag finanzielle Hilfen für Private, Vereine, Kirchen und Unternehmen nach Maßgabe der Richtlinie Hochwasserschäden 2013. Anträge hierfür können noch bis zum **31. Dezember 2014** gestellt werden. Die Hochwasserhilfe kann bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) auf der Grundlage der Richtlinie Hochwasserschäden 2013 nach Teil B bzw. C beantragt werden. Es erfolgt in der Regel eine Förderung bis zu 80 Prozent in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses. Verwendungszweck ist die Schadensbeseitigung sowie der nachhaltige Wiederaufbau von baulichen Anlagen, Gebäuden, Gegenständen und öffentlicher Infrastruktur, die durch das Hochwasser 2013 beschädigt worden sind und sich in der festgestellten Gebietskulisse befinden. Dies schließt auch Schäden von wild abfließendem Wasser, Sturzflut, aufsteigendem Grundwasser, überlaufender Regenwasser- und Mischkanalisation sowie Hangrutsch ein.

Der Verfahrensablauf:

Dem Antrag ist u.a. das Formular „Bestätigung der Gemeinde und Stellungnahme des Landkreises“ beizufügen. Der vollständige Antrag ist bei der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung einzureichen. Diese erteilt die Bestätigung und gibt den Antrag an den Wiederaufbaustab des Landkreises.

Mit der Stellungnahme des Landratsamtes geht der Antrag an die SAB. Diese erstellt dann eine Eingangsbestätigung für den Antragsteller.

Liegt die Bestätigung der Gemeinde bereits vor, kann der vollständige Antrag direkt im Landratsamt eingereicht werden:

Landratsamt Zwickau
Hochwasserteam
Königswalder Straße 18
08412 Werdau.

Die Beteiligung bzw. Beauftragung eines Sachverständigen ist eine Pflicht für alle Förderantragsteller. Diese Verpflichtung ergibt sich unmittelbar aus der Richtlinie Hochwasserschäden 2013.

Mit der Antragstellung sind vom Antragsteller und vom Sachverständigen die Formulare, welche die SAB speziell für das Förderverfahren ausgegeben hat, zwingend zu verwenden.

Anhand dieser Formulare entscheidet dann die SAB in Dresden über den jeweiligen Förderantrag. Weiterführende Informationen können der Internetseite des Landratsamtes Zwickau (<http://www.landkreis-zwickau.de/16027.html>) und der SAB (http://www.sab.sachsen.de/de/hochwasser_2013/hochwasser_2013.jsp) entnommen werden. Bei Fragen zur Förderfähigkeit bietet die SAB weiterhin eine Infohotline unter der Telefonnummer 0351 4910-4966.

Hereinspaziert und hineingeschaut – hiß es bei den Wasserwerken Zwickau

Die Wasserwerke Zwickau stellten sich auch in diesem Jahr im Rahmen von „Schau rein! Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ vor.



Am 9. Juli öffneten sich zunächst die Türen der Kläranlage Curersdorf. Hier erfuhren die interessierten Schüler ab Klasse 7 alles über die Ausbildungsberufe „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“ und „Fachkraft für Abwassertechnik“. Mitarbeiter der Kläranlage und Auszubildende führten über die Anlage, erläuterten die Arbeiten im Labor und zeigten wie eine Hydrantenspülung durchgeführt wird. „Am besten war die Führung über die Anlage. Die Wasserwerke werde ich nicht so schnell vergessen!“, stellte ein Schüler fest. Ein anderer meinte:

„Die Präsentation hat mir sehr gut gefallen und meinen Berufswunsch gestärkt. Ich finde ihn sehr ansprechend.“ Der Großteil der Schüler war positiv überrascht, wie vielseitig und abwechslungsreich die Berufe doch sind.

Einen Tag später, am 10. Juli, wurde in der Verwaltung in Zwickau der Ausbildungsberuf „Industriekaufmann/ -frau“ vorgestellt. Den Schülern wurden die wichtigsten Fakten über diese Ausbildung vermittelt. Der Vormittag wurde durch einen Besuch im Archiv und eine Demonstration des geografischen Informationssystem (GIS) komplettiert. „Ich finde diese Ausbildung noch interessanter als vorher. Über den Beruf wusste ich noch nicht so viel.“, stellte eine Schülerin fest.

Andere allerdings waren sich in ihrem Ausbildungswunsch schon sicher: „Ich fand den Beruf vorher schon schön und deswegen habe ich mich hier auch angemeldet. Für mich war es nur noch eine Bestätigung, dass ich diesen Beruf erlernen möchte.“

In jeder Hinsicht waren es zwei gelungene Veranstaltungen. Ein großes Lob an unsere Auszubildenden, die sich für die Organisation der beiden Tage verantwortlich zeichneten.

Seit Bestehen der Wasserwerke Zwickau wurden 85 Lehrlinge in folgenden technisch-gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen ausgebildet:

- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)
- Industriekaufmann (m/w)
- Elektriker für Betriebstechnik (m/w)

Von der IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, erhielt die Wasserwerke Zwickau GmbH die Auszeichnung „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb“. Mehr Infos zu den Ausbildungsberufen gibt es unter <https://www.wasserwerke-zwickau.de/unternehmen/jobs-und-karriere/>

Ihre Wasserwerke Zwickau

Tarifanpassung am 1. August 2014 im VMS-Gebiet

9-Uhr-Monatskarte „wechselt“ komplett ins Abonnement

Chemnitz. Zum 1. August 2014 gibt es im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) eine Tarifanpassung. Neben den Anpassungen der Preise wird auch das Sortiment leicht verändert. So gibt es die 9-Uhr-Monatskarte ab August 2014 ausschließlich im Abonnement und die Kurzstreckentickets werden ausschließlich als 4-Fahrten-Karte angeboten. 9-Uhr-Abo-Monatskarte: Altes Ticket aufheben und sparen. Die 9-Uhr-Monatskarte ist ab 1. August 2014 nicht mehr im Vorverkauf oder beim Busfahrer, sondern ausschließlich im Abonnement erhältlich. Um den Kunden der 9-Uhr-Monatskarte den Umstieg auf das Abonnement zu erleichtern, bieten viele Verkehrsunternehmen einen besonderen Rabatt – einen ganzen Monat freie Fahrt!

Voraussetzung für den kostenlosen Monat ist, dass eine 9-Uhr-Monatskarte mit Gültigkeit für Mai, Juni, Juli oder August 2014 abgegeben bzw. vorgezeigt werden kann. Der Abo-Antrag muss bitte bis zum 10. des Vormonats (spätestens am 10. Oktober 2014) beim Verkehrsunternehmen abgegeben werden. Im 4. Monat der Vertragslaufzeit fahren die Kunden gratis, durch das Verkehrsunternehmen wird keine Abbuchung vorgenommen.

Folgende Verkehrsunternehmen beteiligen sich an der Aktion:

- Chemnitzer Verkehrs-AG
- City-Bahn Chemnitz GmbH
- Freiburger Eisenbahngesellschaft mbH

- REGIOBUS Mittelsachsen GmbH
- Regionalverkehr Erzgebirge GmbH
- Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH

Kurzstrecke künftig ausschließlich als 4-Fahrten-Karte

Ab 1. August 2014 wird es eine rabattierte 4-Fahrten-Karte geben, die Kurzstreckenfahrtscheine gibt es dann ausschließlich als 4-Fahrten-Karte zum Normaltarif. Die neue Ticketart gibt es nicht zum Tarif Kind.

Bis Ende August 2014 können „alte“ Tickets abgefahren werden

Einzelfahrtscheine und Tageskarten zum bis einschließlich 31. Juli 2014 gültigen Tarif können bis 31. August 2014 genutzt werden. Wochenkarten, Monatskarten und 9-Uhr-Monatskarten zum bisherigen Tarif können bis 31. Juli 2014 entwertet werden und gelten dann bis zum Ablauf ihrer zeitlichen Gültigkeit. Ein Umtausch oder Rückkauf der Tickets ist nicht möglich.

Neues aus der „Parkschänke“

Am 16. April 2014 erschien in der „Freien Presse“ der erste Artikel über dieses unter Denkmalschutz stehende alte Wildenfeser Gebäude. Damit dort wieder Leben einzieht und das Gebäude nicht ganz verfällt, möchte der Heimatverein in Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und örtlichen Handwerkern ein kleines, aber feines Heimatmuseum im Obergeschoss einrichten. Der Platz wäre ausreichend für einen Raum für die Stadtgeschichte, eine Weberstube, das Pfefferkuchenmuseum, welches sich z. Zt. noch im Schloss befindet und eine Heimatsstube, also Handwerk und Gewerbe, welche die Kleinstadt prägten.



Auch wenn bis jetzt noch nicht wieder darüber berichtet wurde, können wir heute mit Freude und voller Stolz berichten, dass in den sieben Arbeitseinsätzen ca. 200 unentgeltliche Stunden von den Mitgliedern des Heimatvereins geleistet wurden. Besonders gefreut haben wir uns und möchten das auch hervorheben, dass einige „Nichtmitglieder“ des HV aktiv mitgeholfen haben. Dies waren u. a. Sandy Kahlert, Gernot Seidel, Horst Illing, Reiner Pretzlaff und Klaus Nürnberger.

Nachdem zuerst der Boden entrümpelt und einige Container Sperrmüll beseitigt wurden, ist inzwischen der marode Außenputz abgetragen und somit die Original-Steinmauer freigelegt worden. Im Inneren erfolgte in vier Zimmern die Entkernung bis auf den Lehmputz. Teile der Original-Holzdecke konnten freigelegt werden. Danach mussten wieder drei Container Bauschutt beseitigt werden.

Wir möchten uns deshalb beim Stadtrat und ganz besonders bei unserem Bürgermeister Tino Kögler, der voll hinter der Maßnahme steht, für die großartige Unterstützung und Hilfe in jeder Beziehung bedanken. Unser größter Wunsch wäre, wenn sich noch mehr Wildenfeser (gerne auch mit handwerklichen

Fähigkeiten) zu den Arbeitseinsätzen melden würden. Denn eines ist uns klar: nur mit vereinten Kräften und dem notwendigen Enthusiasmus und Optimismus Vieler kann es uns gelingen, dieses mittelalterliche Kleinod zu retten bzw. für spätere Generationen zu erhalten. Übrigens: Die Versicherungsfrage während der Arbeitseinsätze ist geregelt. Ansprechpartner für die Arbeitseinsätze ist Heimatfreund Johannes Heyder, Tel.-Nr. 8746.

Vorinformation: Am „Tag des offenen Denkmals“ am 14. September ist die Parkschänke zur Besichtigung geöffnet, die Heimatfreunde sorgen in bewährter Weise für die Bewirtung der Gäste.

Mit heimatlichem Gruß
Barbara Stutzer



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfeser gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!

Jubilare Wildenfeser

9. Aug. 2014	Günter Werner	82 Jahre
9. Aug. 2014	Frieda Gotter	79 Jahre
9. Aug. 2014	Inge Seidel	72 Jahre
10. Aug. 2014	Wolfgang Weinhold	73 Jahre
11. Aug. 2014	Lieselotte Leibe	85 Jahre
11. Aug. 2014	Monika Liebold	70 Jahre
12. Aug. 2014	Peter Hengstmann	70 Jahre
13. Aug. 2014	Heinz Hanusch	78 Jahre
13. Aug. 2014	Hannelore Berthel	75 Jahre
14. Aug. 2014	Annemarie Lenk	80 Jahre
16. Aug. 2014	Margareta Wolf	89 Jahre
16. Aug. 2014	Thea Hunger	85 Jahre
18. Aug. 2014	Reiner Neef	74 Jahre
18. Aug. 2014	Gerber Elke	73 Jahre
21. Aug. 2014	Heinrich Winter	86 Jahre
21. Aug. 2014	Margit Weigelt	75 Jahre
21. Aug. 2014	Werner Porstmann	72 Jahre

Jubilare Härtensdorf

7. Aug. 2014	Magdalena Lorenz	71 Jahre
09. Aug. 2014	Inge Fritzsich	74 Jahre
09. Aug. 2014	Dieter Möckel	71 Jahre
11. Aug. 2014	Heinz Neubert	75 Jahre
12. Aug. 2014	Dieter Lorenz	72 Jahre
13. Aug. 2014	Elfriede Liebold	84 Jahre
16. Aug. 2014	Werner Damm	70 Jahre
16. Aug. 2014	Hanna Huster	79 Jahre
19. Aug. 2014	Ingeburg Steigert	71 Jahre

Jubilare Schönau

11. Aug. 2014	Heinz Tschirge	80 Jahre
19. Aug. 2014	Ursula Aßmann	72 Jahre

Jubilare Wiesen

8. Aug. 2014	Christine Gerlach	70 Jahre
--------------	-------------------	----------

Jubilare OT Wiesenburg

8. Aug. 2014	Inge Brückner	85 Jahre
17. Aug. 2014	Ursula Haffki	75 Jahre
21. Aug. 2014	Reiner Unger	75 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr



An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein



Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

09. 08. – 10. 08. 2014

Dipl.-Med. Ursula Seltmann, Hauptstraße 54, 08141 Reinsdorf OT Vielau, Tel. 0375/671485

16. 08. – 17. 08. 2014

Dr. med. dent. Cornelia Matthes-Wilhelm, Karl-Marx-Siedlung 22, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg, Tel. 037603/2834

Apotheken

werktags	18.30 Uhr – 8.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag



06.08.2014	Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum, Scheffelstr. 46 08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196 Mulden-Apotheke Rudolf-Breitscheid-Str. 2 a 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137
07.08.2014	Schloß-Apotheke Pestalozzistr. 27 08062 Zwickau, Tel. 0375/783027
08.08.2014	Robert-Koch-Apotheke Äußere Plauensche Straße 26 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253
09.08.2014	Apotheke am Meistereck Leipziger Str. 2 a 08056 Zwickau, Tel. 0375/2309060 Mulden-Apotheke Rudolf-Breitscheid-Str. 2 a 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137
10.08.2014	Sonnen-Apotheke Innere Zwickauer Str. 71

11.08.2014	08062 Zwickau, Tel. 0375/787156 Hufeland-Apotheke Max-Planck-Str. 18
12.08.2014	08066 Zwickau, Tel. 0375/430800 Aktiv Apotheke Neuplanitz Marchlewskistraße 4 08062 Zwickau, Tel. 0375/781103
13.08.2014	Mohren-Apotheke Leipziger Straße 176 08060 Zwickau, Tel. 0375/300250 Bären-Apotheke, Löbnitzer Str. 47 08141 Reinsdorf, Tel. 0375/277010
14.08.2014	Brückenberg-Apotheke Äußere Dresdner Str. 25 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358 Apotheke an der Muldentalklinik Cainsdorfer Str. 25 a 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6779760
15.08.2014	Wilhelm-Busch-Apotheke Magazinstraße 19 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575 Mohren Apotheke Marktplatz 17 08118 Hartenstein, Tel. 037605/6214
16.08.2014	Wilhelm-Busch-Apotheke Magazinstraße 19 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575
17.08.2014	Markt-Apotheke Oberplanitz Mozartstr. 2 08064 Zwickau, Tel. 0375/7929501
18.08.2014	Paulus-Apotheke Marienthaler Str. 104 08060 Zwickau, Tel. 0375/523722 Apotheke zur Post Auerbacher Str. 28 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7164
19.08.2014	Linda-Apotheke in der Nordvorstadt Daniela Hänel e.K., Schubertstraße 3 08058 Zwickau, Tel. 0375/4406901
20.08.2014	Guten Tag Apotheke Innere Plauensche Str. 14 08056 Zwickau, Tel. 0375/2714434
21.08.2014	Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum, Scheffelstr. 46 08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196 Mariannen Apotheke Thanhofer Straße 13 08115 Lichtentanne, Tel. 0375/523932

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere



02. 08. – 08. 08. 2014

Dr. Prell, Tel. 2836

09. 08. – 15. 08. 2014

Dr. Rummer, Tel. 03772/28361; 0152-29178590

16. 08. – 22. 08. 2014

Tierarzt Prell, Tel. 2836

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss:	12. August 2014
Auslieferung:	21. August 2014
Redaktionsschluss:	26. August 2014
Auslieferung:	4. September 2014



Schulnachrichten

Grundschulnachrichten

Projektwoche: „Tierisch – tierisch“

Das war das Motto unserer diesjährigen Projektwoche und die einzelnen Klassen machten sich zu diesem Thema viele Gedanken. Es war auch beachtlich, was unter dem Strich herauskam. Aber der Reihe nach, was passierte so in allen Klassenstufen.

Kl. 1a „Alpaka“

Besuch von Herrn Wolf und zwei Alpakas im Schulgarten.

Kl. 1b „Mein Name ist Hase, ich weiß Bescheid“

Eltern haben zur Schaustellung Kaninchen zur Schule gebracht.

Kl. 2a „Tiere im Waldboden“

Exkursion zum „Ochsenkopf“ und Untersuchung des Waldbodens.

Kl. 2b „Tierarzt“

Verschiedene Tiergruppen: Kleintiere. Besuch bei Tierarzt Dr. Prell.

Kl. 3a „Schafe“

- Anfertigung eines Buches über 5 verschiedene Schafe, Merinoschaf, Jakobsschaf, Mufflon, Schwarzes Schaf und Moorschnucke,
- Gestalten eines vorgegebenen Lammes mit Wolle,
- Besuch bei Herrn Oberender, wo wir viel über seine Arbeit mit Tauben erfuhren, eine Henne führte uns ihre Jungen vor, wir durften zum Hund, Tauben streicheln und zum Schluss noch Schafrasse Nr. 6 das „Kamerun Schaf“ anschauen. Natürlich staunten wir über die vielen Auszeichnungen und bedankten uns herzlich für leckere Äpfel und Süßigkeiten.

Kl. 3b „Schnecken“

Exkursion in den Park. Beachtlich waren die verschiedenen Schneckenarten, die die Schüler mit zur Schule brachten und ausstellten.

Kl. 4a „Hunde“

Besuch einer Tierpension und eines Hundesalons in Hartenstein. Erstaunlich und fesselnd war die Ausstellung im Schulhaus.

Kl. 4b „Das süße Leben der Bienen“

Exkursion in die Imkerei der Oberschule Hartenstein.

Dies alles erstreckte sich über den 11., 14. und 15. Juli 2014. Der Höhepunkt war am 16. Juli 2014 der Besuch des Chemnitzer Tierparks. 8.10 Uhr starteten vier Busse ab der Grundschule, um 9.00 Uhr war für 171 Schüler und deren Begleiter Einlass. Dann hatten alle drei Stunden Zeit den Tierpark zu erkunden. Erstaunlich war der Wissensdurst und das disziplinierte Verhalten unserer Schüler. Viele konnten sich frei bewegen und gaben zu keinem Ärger Anlass. Danke, liebe Schüler!

Dank auch an das Busunternehmen Joram, wo wie immer alles vorzüglich klappte und auch danke an die vielen Begleitpersonen in den einzelnen Klassen, die sich rührend um die Kinder

kümmerten. Dank auch an unseren Schulleiter, der in mühevoller Kleinarbeit die Vorbereitungen für ein gutes Gelingen traf.

Ein Tag im Freibad Hartenstein

Am 17. Juli 2014 fuhren wir mit dem Linienbus kurz vor 9:00 Uhr nach Hartenstein ins Bad. Dort angekommen wurden wir vom Bürgermeister Herrn Steiner begrüßt, gleichzeitig wünschte er uns viel Spaß im Wasser, gute Zeugnisse und wunderschöne Sommerferien. Toll war, dass wir wieder keinen Eintritt bezahlen brauchten! Vielen Dank!

12.00 Uhr war der Badespaß vorbei und es ging mit 2 Bussen zurück zur Schule. Danke an den Regionalverkehr Westsachsen GmbH, Herrn Neubert, der den Transport der Schüler mit dem Einsatz eines größeren Linienbusses absicherte. Es hat alles wieder toll geklappt.

Nun kam nur noch der 18. Juli 2014. – Letzer Schultag

Er ging los mit der Zeugnisausgabe, dann wurde gefrühstückt. Anschließend trafen sich alle in der Mehrzweckhalle. Dort wurden die Schüler der Klassen 4a und 4b sowie Frau Grünberg verabschiedet. Die 4. Klassen verabschiedeten sich noch mit einem kleinen, recht ansprechendem Programm vom Schullalltag an der Grundschule. Danach gab es mit dem Schulanfangsprogramm bereits einen Vorgeschmack auf die Schuleinführung am 30. August 2014. Anschließend ging es ein letztes Mal in die Klassenzimmer.

Alle machten Ordnung, wie es sich gehört und dann hörte man 11.30 Uhr aus allen Zimmern: Hurra, wir haben Ferien! Jeder hat sie sich redlich verdient. Wir wünschen bestmögliche Erholung, wunderschönes Sommerwetter und Eindrücke, die lange nachhalten mögen. Tschüss und bis bald!

Verantwortliche für Schulnachrichten

Sylvia Preußner

Schulanfang 2014 an der Grundschule Wildenfels



Zum Schulanfang wünschen wir euch, liebe Mädchen und Jungen, alles Gute sowie viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Die Aufnahme der Schulanfänger findet

**am 30. August 2014, um 14.00 Uhr,
in der Mehrzweckhalle Wildenfels**



statt. Dazu laden wir euch, eure Eltern und Gäste sehr herzlich ein.

Michael Schulze Andrea Winter
Schulleiterin Klassenlehrerin 1a

Christine Ach
Klassenlehrerin 1b

Nicht vergessen!

Zuckertütenabgabe am 30.08.2014 von 9.30 bis 10.00 Uhr MZH!

Info Grundschule Wildenfels

1. Schultag – Schuljahr 2014/15

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,

um einen guten Schulstart zu ermöglichen, möchte ich hiermit noch einige allgemeine Informationen und Hinweise für den ersten Schultag geben.

Der planmäßige Unterricht beginnt **am Montag, dem 01.09.2014, um 8.00 Uhr** und endet für alle Kinder um **11.30 Uhr**. Die 1. bis 4. Stunde sind Klassenleiterstunden, d.h. die

Schüler erhalten die Lehrmittel, Stundenpläne, Lehrbücher etc. Ab Dienstag wird dann der Unterricht laut Stundenplan durchgeführt.

gez. M. Schulze
Schulleiter

... nun sagen wir „Auf Wiedersehen“ zu unserem Kindergarten!

Wieder einmal war es so weit, die Schulanfänger aus dem Kindergarten „Rainbow“ verabschieden sich in die Schule. Am 4. Juli 2014 hatten sie alle Eltern, Großeltern und Geschwister zu einem gemeinsamen Ritterfest eingeladen. Sogar der Bürgermeister, der Schuldirektor, die Lehrerin und die zukünftige Hortnerin der ABC-Schützen hatten es sich nicht nehmen lassen, bei diesem Fest dabei zu sein.

Eine bunte Schar Ritter, Burgfräulein und Knappen versammelten sich im „Burggarten“. Erst wurde ein mit viel Liebe einstudiertes Programm gezeigt und danach haben die Spatzenkinder ihrer Tante Silke für eine schöne Kindergartenzeit gedankt. Natürlich durfte auch ein „Pranger“, wie zur Ritterzeit üblich, nicht fehlen. Die arme Silke wurde „festgenommen“ und es haben sich auch die Eltern für die gute Schulvorbereitung ihrer Kinder bedankt.



Anschließend erhielt jede Erzieherin aus den Händen der Schulanfänger eine Rose als Abschiedsgeschenk. In so manchen Augen der Eltern schimmerten Tränen, denn dieser Lebensabschnitt ist nun zu Ende.



Vom Zuckertütenbaum auf dem Spielplatz, erhielt jeder Schulanfänger die lang erwartete Zuckertüte. Das schöne Sommerwetter hat die Tüten gut wachsen lassen.

Im Anschluss begannen die Ritterspiele. Bei Bogenschießen, Hufeisenwerfen und Steckenpferd-Slalom konnten sich alle

ausprobieren. Im Sandkasten war ein Schatz vergraben, der gefunden werden musste. Um alles Gold und Silber zu verstauben, wurde gemeinsam mit den Eltern noch ein Schatzbeutel „genäht“.

Die Zeit verging wie im Flug und der Hunger meldete sich. Es wurde zum Ritterschmaus gebeten. Ein riesengroßes Lob und ein dickes Dankeschön an alle Eltern für die reichlich gedeckte Tafel. So mancher Schwatz bei den Eltern begann mit: „..... weißt du noch...“, oder, ... „ich kann mich erinnern ...“

Es war ein gelungenes Fest, dass bei allen Anwesenden sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

Die große Überraschung für die Schulanfänger war die Ankündigung zur Übernachtung im Kindergarten am 10. Juni 2014. Die Vorfreude war riesengroß. Schon am Morgen des 10. Juli 2014 kamen die Kinder mit Kuschküssen und Rucksack in den Kindergarten. Jeder hat eingepackt, was unbedingt zum Schlafen ohne Mama benötigt wird. Der Tag verging schnell und gegen Abend wurde gemeinsam das Abendessen vorbereitet. Jeder hat beim Schnippeln für eine große Pizza mitgeholfen und selbstgemacht schmeckt besser. Während die Pizza im Ofen gebacken wurde, konnten die Kinder ihren Mut beim Reiten beweisen. Das Pony war sehr geduldig und freute sich anschließend über die Äpfel als Leckerli. Nach dem Essen ging es durch unseren Park zur „Schatzsuche“. Mit Hilfe einer Schatzkarte und bunten Bändern, die uns den Weg zeigten, immer verbunden mit einigen kniffligen Aufgaben, wurde der Schatz im Schloss mit großem „Hallo“ gefunden. In der Kiste befanden sich „Goldtaler“ und „Edelsteine“ für die Schulanfänger. Leider war es gegen 21.00 Uhr noch zu hell für eine Nachtwanderung, aber es hat den Kindern trotzdem großen Spaß gemacht. Im Kindergarten wurde gegen 23.00 Uhr das Nachtlager aufgeschlagen und bei einem lustigen Video beendeten wir den Tag. „Nachtruhe“ stellte sich dann auch langsam ein, denn jeder hatte noch etwas Wichtiges zu erzählen.

Die Kinder werden bestimmt noch lange an diese beiden ereignisreichen Tage denken. Wir wünschen unseren Schulanfängern alles Gute für eine glückliche Zukunft.

Das Team der KITA-Rainbow

„Die Welt der Bücher“

Exkursion der Klasse 6a der Paul-Fleming-Oberschule in die Stadtbibliothek Wildenfels

Unsere Klasse besuchte am Freitag, dem 04.07.2014, gemeinsam mit unserer Deutschlehrerin Frau Hutzler die Stadtbibliothek in Wildenfels, die sich im Nordflügel des Wildenfesler Schlosses befindet. Da die meisten Schüler unserer Klasse in Wildenfels und seinen Ortsteilen wohnen, mussten nur die Hartensteiner Kinder diesmal mit dem Bus anreisen.

Wir trafen uns pünktlich um 8.00 Uhr mit der Bibliothekarin Frau Schwörke. Sie zeigte uns zunächst die Räumlichkeiten und ließ uns etwas Zeit, in den vielen Regalen nach interessanten Büchern zu suchen. Dann bildeten wir zwei Gruppen. Die einen bekamen von Frau Schwörke wichtige Informationen über den Zweck und die Arbeitsweise einer Bibliothek. Dies war das eigentliche Unterrichtsthema unserer Exkursion. Sie erklärte uns weiterhin, wie wir die Medien der Bücherei als Unterstützung bei langfristigen Hausaufgaben nutzen können und wie man sich rasch und gezielt in der Bücherei orientiert, um schnell die richtigen Informationen zu finden. Die Schüler der anderen Gruppe durften sich je ein Buch auswählen und begaben sich mit Frau Hutzler in den wunderschönen Schlossgarten, wo wir bei herrlichem Sonnenschein nach Herzenslust

lesen und uns über das Gelesene austauschen konnten. Nach ca. einer Stunde wechselten wir die Gruppen.

Eine Reihe Schüler unserer Klasse gehörte bereits zu den Nutzern von Bibliotheken, aber auch weitere fanden nach dieser gelungenen Veranstaltung Interesse und sie werden sich vielleicht in den kommenden Wochen als neue Leser in der Bibliothek ihres Heimatortes anmelden.



Im Namen der Klasse 6a und unserer Deutschlehrerin Frau Hutzler bedanken wir uns bei der freundlichen Bibliothekarin Frau Schwörke ganz herzlich für den tollen Vormittag.

Johanna Lindner, Darina Pohl, Paul Endt und Felix Grenz

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels

Jahreslosung 2014:

Gott nahe zu sein ist mein Glück.



Psalm 73, 28

10. August 2014, 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Härtensdorf, Pfr. Richter

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Zschocken, Pfr. Zirnstein

17. August 2014, 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. Zirnstein

Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:

Herr Siegfried Klötzer im Alter von 82 Jahren

Außerdem:

Kirchenchor:	donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus
Jesus forever (Teeniechor):	freitags	16.50 Uhr
Jungschar:	Freitag, alle 2 Wochen	17.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Bandprobe:	freitags	18.00 Uhr
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Landeskirchl. Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Frauenstunde	Dienstag, 15.07.	19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kanzleistunde: montags 15.00 – 18.00 Uhr
(☎ 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf



1130***2000

Monatsspruch August 2014:

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde! Verkündet sein Heil von Tag zu Tag!

1. Chronik 16, 23

10. August 2014, 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. Richter

17. August 2014, 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Schönau, Pfr. Richter

Getauft wurde:

Richard Schwemmer, Sohn von Mandy Schwemmer und Christian Kunz

Kristin Brandstetter, Tochter von Bernd und Sabine Brandstetter

Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:

Frau Christine Franke geb. Landrock im Alter von 63 Jahren

Außerdem:

Freiwilliger Kirchenchor:	Sommerpause	
Posaunenchor:	mittwochs	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrendespäzzen ab ca. 4 Jahre:	Sommerpause	
Kurrende:	Sommerpause	
Bibelgesprächskreis:	Do., 21.8.	20.00 Uhr im Pfarrhaus
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Landeskirchl. Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Frauenstunde	Dienstag, 19.08.	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kanzleistunde:	dienstags	17.00 – 19.00 Uhr (☎ 037603 8227)

Pfr. Richter hat Urlaub in der Zeit vom 18.08. bis 08.09.2014; Vertretung übernimmt Pf. Zirnstein – Tel. 037204/928280.

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein



Sonntag, 10.08.2014 – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Härtensdorf, gleichz. Kindergottesdienst

Dienstag, 12.08.2014

19.00 Uhr Bauausschuss

Sonntag, 17.08.2014 – 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Andreas Töpfer, gleichz. Kindergottesdienst

Montag, 18.08.2014

19.30 Uhr Treffen Vorbereitungsteam

Sonntag, 24.08.2014 – 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Härtensdorf, gleichz. Kindergottesdienst

Während der Ferien fallen Kindertreff, Kinderchor, Konfirmandenunterricht sowie Junge Gemeinde aus.

Chor donnerstags 19.15 Uhr ab 14.08.2014

In der Zeit vom 18.08.2014 bis 07.09.2014 ist unser Pfr. Richter im Urlaub, seine Vertretung übernimmt Pfr. Zirnstein aus Wildenfels.

*Mit herzlichen Segenswünschen für eine schöne Sommerzeit grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter***Röm.-kath. Pfarrei
„Maria Königin des Friedens“***Kirchberg, Neumarkt 23***Pfarradministrator:**

Pater Rudolf Welscher, OMI, Tel. 0160 91237718

E-Mail: info@mkdf-k.de

Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kleinkinderbetreuung

Mittwoch

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de.**Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg***Lindenstraße 13a, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg***Zusammenkünfte:****Jeden Freitag**

19.00 bis

20.45 Uhr Versammlungsbibelstudium
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Ansprachen und Tischgespräche**Sonntag, 10.08.2014**

14.00 bis

15.45 Uhr Vortrag, Thema: Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Du sollst Jehova, deinen Gott, lieben“

Sonntag, 17.08.2014

14.00 bis

15.45 Uhr Vortrag, Thema: Die christliche Identität bewahren, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenlos.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.jw.org.**Vereinsnachrichten****FAMILIENZENTRUM**„Kinderidylle“ Härtensdorf e.V.
Otto-Nuschke-Strasse 18
08134 Wildenfels/Härtensdorf
Tel.: 037603/8751Mehr
Generationen
Haus

Starke Leistung für jedes Alter.

Unser Monatsprogramm August 2014**montags:**Frühstückstreff ab 09.00 Uhr
für alle, die lieber in Gesellschaft essen
am 18. und 25.08.2014offener Spielvormittag 09.00 – 12.00 Uhr
für Kinder außer am 11.08.2014Rückenschule 18.00 – 19.00 Uhr
Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle,
Sommerferienpause nach AbspracheSportgruppe 19.00 – 20.00 Uhr
Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle**dienstags:**Klöppeln für Familien 17.00 – 20.00 Uhr
19.08. 2014

Keramik für Familien Sommerpause

mittwochs:offener Spielvormittag 09.00 – 12.00 Uhr
für Kinder außer am 12.08.2014

Keramik für Familien Sommerpause

Müiterrunde Sommerpause

Zeichnen Sommerpause

donnerstags:Krabbelgruppe 09.30 – 10.30 Uhr
Veranstaltungsort: Hebammenpraxis Katrin Rother
außer am 14.08.2014Seniorenachmittag ab 14.00 Uhr
07.08. und 21.08.2014Rückensport 18.15 Uhr
Örtlichkeit: Wildenfels „alte“ Turnhalle
Sommerferienpause nach Absprache**freitags:**„Handarbeit`s-Stammtisch“ 19.00 Uhr
(Stricken, Häkeln, Sticken in geselliger Runde)
voraussichtlich am 08.08. und 22.08. 2014**„Der offenen Treff“ im MGH**

Mo - Fr. in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr, nach Vereinbarung bzw. zu den Angeboten des Hauses steht Ihnen der Offene Treff zur Verfügung. Sie treffen einen Kaffee trinken, reden – und wir bieten jeden Tag ein warmes Mittagessen, frisch und mit Liebe gekocht.

Jugendtreff WildenfelsParkour donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
samstags 13.00 – 15.00 Uhroffener Trefffreitags 20.00 – 24.00 Uhr
jeden Samstag Nutzung möglich,
nach Absprache mit Jugendleitung*Änderungen vorbehalten!*

Eine „Mahlerische Reise“ durchs Zwickauer Land

Fortsetzung

Berichtigung:

In der letzten Ausgabe vom Donnerstag, 24. Juli 2014, Nummer 16, wurde versehentlich ein Satz nicht vollständig abgedruckt. Der Verlag entschuldigt sich dafür und druckt diesen Satz nochmals richtig ab.

„Alle waren froh gestimmt, das Wetter hätte etwas besser sein können (aber es regnete nicht) und so ging es 9.40 Uhr ab Sparkasse Wildenfels mit einer Überraschung los. Am Haus des ehemaligen Pfefferminz-Fabrikanten Schwalbe in der Zwickauer Straße 10 wurde eine Gedenktafel an Christian Leberrecht Vogel enthüllt, der von 1780 bis 1804 hier wohnte.

Fortsetzung:



Einige Anmerkungen noch zum Schloss. Es ist das ehemalige fürstliche Stadtschloss von Zwickau. Erstmals um 1292 erwähnt, wurde es bei einem Brand 1403 stark beschädigt, abgerissen und wieder aufgebaut. Unter Kurfürst Christian I. erfolgte von 1587 bis 1590 der Umbau zu einem prächtigen Renaissanceschloss. Ende des 18. Jahrhunderts war es eine Strafanstalt, später Zuchthaus.

Berühmte Häftlinge waren: Karl May, August Bebel, Rosa Luxemburg, Martin Hoop.

Ab 1963 befand sich in einem angebauten Zwischenflügel eine Waschanstalt; das ehemalige Zellenhaus diente als Archiv eines Steinkohlenbergwerks. Ab den 1980er Jahren verfiel das Schloss zusehends, von 1990 bis 2000 scheiterten mehrere Nutzungskonzepte. Es mussten Notsicherungsmaßnahmen ergriffen werden.

2004 folgte dann die Gründung des Fördervereins Schloss Osterstein. 2006 wurde der Grundstein zur Restaurierung und zum Wiederaufbau gelegt und 2008 erfolgte die Schlüsselübergabe der Seniorenwohnanlage als soziale Einrichtung. Auch Gastronomie in repräsentativen Gewölberräumen, ein historischer Weinkeller sowie Friseur, Fußpflege und Physiotherapie sind sowohl für die Bewohner des Schlosses als auch für Besucher und Einwohner der Stadt Zwickau zugänglich.

Am 15. Mai 2014 wurde das ehemalige Kornhaus nach mehrjähriger umfangreicher Sanierung und Restaurierung seiner Bestimmung als Stadtbibliothek übergeben.



Gegen 14 Uhr setzten wir uns Richtung Glauchau in Bewegung,



um den Schlössern Forder- und Hinterglauchau einen Kurzbesuch zu widmen.

Die „Schönburger“ errichteten zwischen 1170 – 1180 eine Burg, die von 1470 bis 1485 in ein spätgotisches Wohnschloss

umgebaut wurde. Ernst 11. von Schönburg ließ das Schloss Hinterglauchau im Stil der Frührenaissance umbauen und Schloss Forderglauchau von 1527 bis 1534 errichten. Nur durch einen Wall graben getrennt, stellen beide Schlösser sowohl geschichtlich als auch architektonisch eine Besonderheit dar. Sie entwickelten sich zunehmend zu einem Zentrum anspruchsvoller Kulturevents. Außerdem befinden sich darin die Kreismusikschule, die Stadt- und Kreisbibliothek und ein Museum. Sehenswert ist auch die kleine Schlosskapelle. Wir hatten Glück sie kurz zu besichtigen. Erbaut wahrscheinlich im 13. Jahrhundert, war sie anfänglich für Gottesdienste, später für Trauungen und Taufen genutzt worden. Heute dient sie als Ausstellungsraum für die Präsentation sakraler Kunst des 14. bis 18. Jahrhunderts.



Weiter ging die Fahrt Richtung Waldenburg. Ein kurzer Zwischenstopp in Remse sollte uns die Besichtigung der



Reste der romanischen Klosteranlage ermöglichen. Da die Zeit schon sehr fortgeschritten war, hielt der Bus nur schnell auf der Straße, so das wir einen Blick aus dem Fenster auf das Gebäude „Roter Stock“ werfen konnten.

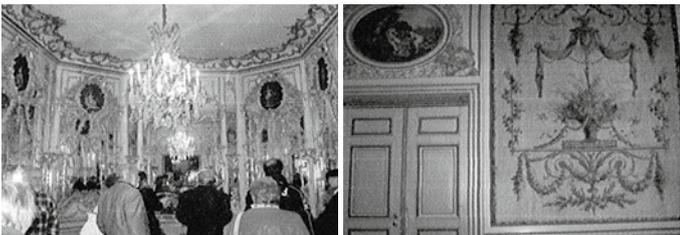
Das ist der ehemalige Westturm des Klosters und schön restauriert von außen. Das Innere steht noch an, ebenso die Überlegungen, wie das Ensemble einmal genutzt werden soll.

Zu erwähnen ist, dass das ehemalige Benediktiner-Nonnenkloster wahrscheinlich 1143 gegründet 1333 aufgelöst wurde. 1543 ging der Besitz durch Verkauf an die Herren von Schönburg über. Heute kann man die Klosteranlage nur erahnen.

Weiter ging die Fahrt nach Waldenburg, vorbei am bekannten Grünefelder Park mit einem Kurzhalt für Erklärungen und dem Hinweis auf den nächsten Kräuter- und Pflanzenmarkt am 25. Mai 2014. In Waldenburg angekommen, konnten wir den

Blick auf zwei Hochzeitsgesellschaften werfen. Das im klassizistischen Stil erbaute Schloss hat seinen Ursprung vermutlich im 12. Jahrhundert und war eine Burg. Nach mehreren Bränden u.a. Zerstörungen wurde es immer wieder aufgebaut. 1859 erfolgte der Wiederaufbau als Vierflügelanlage mit neuromanischen und gotischen Elementen als Residenzschloss der Fürsten von Schönburg-Waldenburg. Von 1909 bis 1912 wurde es unter der Bauleitung des sächsischen Hofarchitekten Gustav Fröhlich späthistorisch ausgestattet. Ab 1947 bis 1998 war das Schloss ein Fachkrankenhaus für Lungenkrankheiten. So konnte der geplante Abriss verhindert werden. Seit 2005 wird das Gebäude saniert und für Veranstaltungen, Trauungen, Besichtigungen usw. genutzt. Sehenswert sind die prunkvollen Festsäle, die Bibliothek, das einzigartige Chinesische Speisezimmer, das Gobelin- und Spiegelzimmer, die Schlosskapelle sowie die beeindruckende Treppenhalle.

Wir hatten Glück und konnten trotz Verspätung an einer Führung durch die genannten Räume teilnehmen und waren von deren Schönheit begeistert.



Schließlich führte uns der Weg noch nach Wechselburg, eigentlich dem Hauptanliegen des Tages, das leider wieder zu kurz kam mit nur 15-minütiger Besichtigungszeit.

Das weithin sichtbare Wahrzeichen von Wolkenburg wurde vermutlich Ende des 12. Jahrhunderts als Burgranlage gebaut. Im 15. Jahrhundert war Kunz von Kaufungen Burgherr, 1627 wurde Heinrich Hildebrand von Einsiedel Besitzer und die Burg verblieb bei dieser Familie bis zur Bodenreform 1945. Bis 1998 diente es zu Wohnzwecken. Seit der Eingemeindung Wolkenburgs im Jahr 2000 ist die Stadt Limbach-Oberfrohna Eigentümer der Schlossanlage und nutzt sie für Veranstaltungen, Ausstellungen und Trauungen. Hervorzuheben sind der klassizistische Festsaal, die im Baustil einzigartige Bibliothek sowie die Stilzimmer aus der Zeit um 1800 und Ende des 19. Jahrhunderts. Im Schloss und Park sind Lauchhammer-Eisenkunstguss-Figuren zu bewundern.

Zu erwähnen ist noch, dass Fritz von Uhde, einer der bedeutendsten Künstler des 19. Jahrhunderts, 1848 auf Schloss Wolkenburg geboren wurde. Er gilt als Maler des Lichts und zeichnet sich durch seine christlichen Motive und Kinderbilder aus.



Während wir uns im Schloss umsahen, kochte der Busfahrer für uns einen vorzüglichen Kaffee, denn es war schon 17 Uhr und der Appetit danach groß. Nun war genug der Besichtigungen und Hermann von Vogelstein bat alle noch auf ein kleines gemütliches Beisammensein mit Resümee des Tages in den Wintergarten im Schloss Wildenfels. Nachdem sich alle an einem Imbiss gelabt hatten, gab es eine Überraschung. Dr. von Vogelstein hatte im Mondscheinzimmer, welches erst noch restauriert werden muss, eine kleine Ausstellung vorbereitet. Er hat viele Dinge seines berühmten Vorfahren zusammengetragen. So waren Bilder, Postkarten, Medaillons und sogar Manschettenknöpfe zu bestaunen. Zu allen diesen Exponaten konnte er Details erzählen, so dass die Zeit wie im Fluge verging und ehe wir uns es versahen, war es fast 20 Uhr und Zeit zum Aufbruch. Ich denke, dieser Tag wird allen Teilnehmern in schöner Erinnerung bleiben.



Ende

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6 17,90 €
 Durch das Schwarzwalddal zum Tichtelberg in höchstem Tageslicht
 Ein Buch und ein Kalender

ISBN 978-3-86595-206-6 17,90 €
 AUSGEWÄHLTE AUSSICHTSBERGE des sächsisch-böhmischen Erzgebirges
 Ein Buch und ein Kalender

Von Randenau Talort anführt er die Seilagen an der Grenze von Sachsen und Thüringen
 Ein Buch und ein Kalender

ISBN 978-3-89570-593-9 17,90 €

Alle Titel sind erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
 Ihrer Buchhandlung

Schulanfang

**Bald ist es so weit...
...Stifte und Ranzen liegen schon bereit!**

Eine tolle Feier und dann kommt das Bedanken dran.

Ganz einfach mit einem Inserat in Ihrem Amtsblatt.

Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.
Telefon: 03 76 00 / 36 75 | E-Mail: info@secundoverlag.de

Bestattungen Horn

Der letzte Weg in Würde

KATRIN HORN *Unsere Leistungen*

03 75 / 4 40 26 56 Erd-, Feuer- und Seebestattung
01 62 / 1 31 52 89 In- / Auslandsüberführung

24 h erreichbar Erledigung aller Formalitäten
kostenfreier Hausbesuch
Blumenservice

Karl-Marx-Str. 106
08066 Zwickau

Anzeigen informieren

info@secundoverlag.de · 03 76 00 / 36 75

INSIDE POLSTER

Jörg Döhler

Ihre Fachpolsterei

Günstige Neubezüge und Polsterreparaturen

August-Horch-Straße 8 | 08141 Reinsdorf | T +49 (0)375-270 48 66
www.inside-polster.com

Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen
Heinz Müller
Inh. Antje Müller

Tag und Nacht erreichbar
Telefon: (03 75) 67 11 72
Funk: 01 52 / 08 60 31 57

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.00 – 16.30 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Kostenlose Hausbesuche!
Erledigung aller Formalitäten!

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!
www.bestattung-heinzmueller.de

Ihre Anzeige **HIER** platziert mitten im Geschehen.

BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14 **Ruf 037605/7921**

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen. Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de

► 200 Stück
► 32 Seiten
► DIN A5

schon ab **32,-** inkl. MwSt. und Versand

Vereinshefte
z.B. Festschriften, Mitgliederhefte usw.

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de
www.facebook.de/primoprint

BESTATTUNGSINSTITUT

TAG & NACHT

Max Eißmann
Inh. Kathrin Schönfeld

- Erd- und Feuerbestattungen
- Sargausstattungen
- Sarglager
- Überführungen (In- und Ausland)
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Hausbesuch

08107 Kirchberg • Torstraße 15
Tel.: (03 76 02) 6 58 03
Fax: (03 76 02) 6 58 11

Der **SECUNDO-VERLAG** in Neumark
sucht eine/n

Vertriebsmitarbeiter/in
auf Honorarbasis

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:



**SECUNDO-
VERLAG**
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Sandra Geiger
Auenstraße 3 | 08496 Neumark
oder per E-Mail an:
sandra.geiger@geigerverlag.de

*Fahren Sie nicht fort
➤ kaufen Sie im Ort!*



JORAM REISEN
Reisen mit Herz

Tagesfahrten

- 11.08. **Riesa** – Nudelcenter mit Führung, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffeetrinken 43,- €
- 11.08. **Potsdam** mit großer Schifffahrt (4-Stunden), Aufenthalt im Park Sanssouci 49,- €
- 12.08. **Nürnberg** – individueller Aufenthalt oder Besuch im Tiergarten 29,- €
- 13.08. **Überraschungsfahrt ins Blaue** inkl. Stadtführung, Eintritt, Kaffeetrinken 36,- €
- 13.08. **Eisenach** inkl. Eintritt und Führung auf der **Wartburg** 36,- €
- 14.08. **„Märchenschloss & Müglitztal“** inkl. Eintritt & Führung Schloss Weesenstein, Fahrt mit der Müglitztalbahn, Mögl. um Kaffeetrinken bei der „Singenden Wirtin“ 36,- €
- 16.08. + 13.09. Thermalbad Wiesenbad (Eintritt extra) 15,- €
- 17.08. Auf Entdeckungstour in **Moritzburg** inklusive Führung Schloss Moritzburg, geführte Kremsfahrt und Kaffeetrinken im „Bärenhäus 1“ 48,- €
- 18.08. + 29.09. **Bad Muskau** – einkaufen oder Aufenthalt im Fürst-Pückler-Park 23,- €
- 19.08. **JORAM-REISEN - Kundensommertreff** inklusive Kaffeetrinken, Musik & Tanz, Grillfest im „Lindendurchbruch“ bis Riedenburg (4 Stunden) 39,- €
- 21.08. Thüringer Wald – Aufenthalt **Meeresaquarium Zella Mehlis** (Eintritt extra) und Fahrt mit der **Oberweißbacher Bergbahn** (inklusive) 35,- €
- 27.08. Naturpark **Altmühltal** inklusive Aufenthalt am Kloster Weltenburg, Schifffahrt durch den „Donaudurchbruch“ bis Riedenburg (4 Stunden) 43,- €
- 28.08. **Gipfelrundfahrt** im Erzgebirge Auersberg – Fichtelberg – Bärenstein inklusive Kaffeetrinken, Möglichkeit zum Mittagessen 28,- €
- 30.08. **EGA-Park Erfurt, Thüringer Gärtnerstage** mit Kakteen- und Raritätenbörse sowie MDR Gartenfest mit Wahl der Blütenkönigin, inklusive Eintritt 35,- €
- 31.08. **Bergbühne Fischbach**: Das große **Ladiner-Sommerfest** mit Star-Gästen Rudy Giovannini, Betsy & Florian, Geschwister Niederbacher ab 63,- €
- 21.09. **Hengstparade Moritzburg** inklusive Eintritt & Stallbesichtigung 49,- €

Aus unserem Reiseprogramm 2014

- 26.08. – 31.08. **Kitzbühler Alpen** – Kirchberg/Tirol – Achensee, Krimmler Wasserfall 499,- €
- 31.08. – 07.09. **Weissenhäuser Strand** – Fehmarn – Kiel – Lübeck 619,- €
- 01.09. – 12.09. **Italienische Adria** – Abruzzen herzliche Gastlichkeit Berge & Meer 839,- €
- 21.09. – 28.09. **Genuss & Kultur am Gardasee** – All inclusive im 4-Sterne Hotel 689,- €
- 24.09. – 28.09. **Almabtrieb in Tirol** – Hohe Salve – Achensee – Almabtrieb 459,- €
- 28.09. – 29.09. **Münchener Oktoberfest** – größtes Volksfest der Welt, 0' Zapft is! 199,- €
- 30.09. – 09.10. **Große Italien-Rundreise** – Pisa – Florenz – Rom – Venedig 898,- €
- 03.10. – 05.10. **Hamburg** – inklusive Busfahrt, 2 x Ü/FR in Hamburg, Stadtrundfahrt Möglichkeit zum Musicalbesuch: Phantom der Oper – König der Löwen – Rocky neu!! 199,- €
- 31.10. - 01.11. **Musicalreise „STARLIGHT EXPRESS“** nach Bochum inklusive Busfahrt, 1 x Ü/FR im 3-Sterne-superior-Hotel, Eintrittskarte PK3; Kinder bis 14 Jahre 99,- €
- neu!! 26.11. - 27.11. **Berlin – TV-SHOW „ANNE WILL“** Live erleben inklusive Busfahrt, Ü/FR im 4-Sterne-Hotel in Berlin, große Stadtrundfahrt mit Reiseleitung, Eintrittskarte TV-Show, Rundgang Regierungsviertel, Besuch im Reichstag 124,- €

Information & Buchung: Büro Wildenfels Telefon 03 76 03-8255 * Büro Wilkau-Haßlau Telefon 03 75-61894 * Büro Kirchberg Telefon 03 76 02-76001 * Reisebüro Packesel Hartenstein Tel. 03 76 05-68860

Landhandel INGE WIECZOREK

Wildenfelser Str. 1
OT Schönau
08134 Wildenfels



Telefon 03 76 03 / 82 47

Aktuelles Angebot:

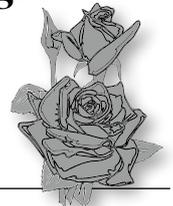
- Arbeitsbekleidung, Arbeitsschuhe, Stiefel
- Einweckbedarf, Kartoffelhorden, Sauerkrauttopf
- Sensen und Zubehör, Rechen, Gabeln
- Grassamen, Dünger, Schneckenkorn, Wegerein

**Baumschule Mülsengrund
Heymer/Hahn**

08132 Mülsen OT Stangendorf • Baumschulenweg 1 • Tel.: 03 76 01 / 48 17

**Rosenfest 23. und 24. August 2014
10.00 bis 18.00 Uhr**

- Rosensortenschau
- Besichtigung der Rosenfelder
- Bestellmöglichkeit von über 100 Sorten
- Start der Verkaufssaison Herbst



Bitte vormerken:

Obsttage am 13. und 14.09.2014, 10 bis 16 Uhr

Registrieren Sie Ihr neues Aktionsgerät **bis spätestens 15.9.2014** auf **www.mybosch.de** oder Sie nutzen direkt die App, um sich zu registrieren.



Nur vom 1. Juli bis 31. August 2014

EXCLUSIV:
Die Bosch WaschWochen
Bosch und Persil



**1 Halbjahresvorrat
Persil inklusive.**



Gewerbegebiet Reinsdorf • August-Horch-Str. 2
0375/3537820 • service@mks-zwickau.de • Mo – Fr 9 – 18 Uhr • Sa 9 – 12 Uhr